

Aufnahmeantrag

Interesse an Kurzzeitpflege Interesse an vollstationärer Pflege

Name Geburtsname

Familienstand Geburtstag Geburtsort

Religionsgemeinschaft Staatsangehörigkeit

Aktuelle Anschrift

..... Tel.-Nr.

Mobil E-Mail

Personalausweis-Nr ausgestellt am

Krankenversicherung Vers.Nr

Anschrift der Versicherung:

.....

Namen und Anschriften der Kinder oder Angehörigen bzw. nahestehender Personen:

1.Name Verwandtschaft

Anschrift

..... Tel.-Nr.

Mobil E-Mail

2.Name Verwandtschaft

Anschrift

..... Tel.-Nr.

Mobil E-Mail

3.Name Verwandtschaft

Anschrift

..... Tel.-Nr.

Mobil E-Mail

Wurde ein Antrag bei der Pflegeversicherung gestellt? Ja Nein

Wenn ja, wann war der medizinische Dienst der Krankenkassen da und welche Pflegestufe

Wenn ja, wann war der medizinische Dienst der Krankenkassen da und welche Pflegestufe

wurde festgelegt? Datum:.....Pflegegrad: 2 3 4 5

Bitte legen Sie eine Kopie des Bescheides bei.

Haben Sie Regelungen für den Fall des Ablebens getroffen?

Bestattungswunsch:

Pietät:

Heimkosten: Sind Sie Selbstzahler? Ja Nein

Wenn nein, ist eine Kostenübernahme beantragt? Ja Nein

Wann?.....Wo?.....

Gewünschte Unterbringung: Einzelzimmer ; Doppelzimmer

Ab wann?

Name und Anschrift des Hausarztes.....

.....

Namen der Konsiliarärzte.....

Liegt eine Vollmacht vor? Ja Nein

Liegt eine Betreuung vor? Ja Nein

Wenn ja, Name, Anschrift und Tel. Nr. des Betreuers.....

.....

Bitte legen Sie eine Kopie des Betreuungsausweises bei.

Sonstiges.....

.....

Datenschutzhinweis

Zur Bearbeitung des Antrages müssen personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und genutzt werden (Verarbeitung). Dieser Antrag, Spezialvorschriften des Sozialgesetzbuches, das Datenschutzrecht (Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland sowie die Sozialdatenschutzregelungen) und – sofern vorhanden – die individuelle Leistungsvereinbarung und Vereinbarungen mit den zuständigen Trägern der Sozialhilfe befugen dazu. Die Vorschriften des Datenschutzes der evangelischen Kirche in Deutschland (§ 6 Nummer 5 i. V. m. § 13 Absatz 2 Nummer 8 und Absatz 3 EKD-Datenschutzgesetz) sowie in entsprechender Anwendung die Vorschriften des § 35 SGB I und der §§ 67 ff. SGB X finden Beachtung. Es werden nur die Daten erhoben, verarbeitet und genutzt, die zur Erfüllung des Antrages einschließlich der notwendigen Dokumentation erforderlich sind (Verwendungszweck); zu anderen Zwecken dürfen die Daten nicht verwendet werden. Eine Weitergabe (Übermittlung) anvertrauter oder gespeicherter Daten bedarf immer der Einwilligung der Antragstellerin/des Antragstellers, sofern nicht eine Rechtsvorschrift die Übermittlung zulässt oder vorschreibt oder sofern die Daten für die Übermittlung nicht anonymisiert wurden.

Ort, Datum.....Unterschrift.....